

niensis (var. brevinodosa Mayr) an der Goldküste constatirt worden, nur dass er an den von ihm beobachteten Individuen — was bei den aus Accra stammenden nicht der Fall ist — geringe Unterschiede in der Färbung und in der Form des Petiolus erwähnt.

Einschliesslich dieses in Accra beobachteten und nach allen Seiten hin sicher gestellten Falles liegen demnach bereits fünf, und mit Hinzunahme des oben erwähnten Boyschen selbst sechs verschiedene Beobachtungen vor, nach welchen die männlichen Dorylus unter volkreichen Typhlopon-Colonien lebend und in Gemeinschaft mit denselben aus ihrem Erdbau ausschwärmend angetroffen worden sind, während für das von Shuckard supponirte generische Zusammenfallen oder, was dasselbe sagen will, für die nur sexuelle Differenz zwischen Typhloponen und Labidus bisher kein einziger empirischer Anhalt gegeben ist. Anders verhält es sich mit der Gattung Anomma Shuck., welche, nachdem sie einmal als Doryliden-Form geltend gemacht worden war, sich noch vor nicht langer Zeit nach ihrem Vaterlande (Afrika) zunächst als die Arbeiterform von Dorylus aufdrängte und als solche auch um so mehr in Anspruch genommen werden durfte, als das Vorkommen von Typhloponen in der alten Welt damals noch nicht bekannt oder wenigstens nicht unzweifelhaft festgestellt worden war. Ueber das Zusammenleben von Dorylus mit Anomma liegt nun gleichfalls eine Mittheilung vor, welche, wenn sie eine verwandtschaftliche Beziehung beider Formen gleich nicht in demselben Maasse nahe legt, wie die über Typhloponen gemachten, so doch die Annahme einer solchen immerhin nicht als ungerechtfertigt erscheinen lässt. Savage (Proceed. acad. nat. scienc. of Philadelphia IV. p. 200 ff.) berichtet nämlich über die von ihm zuerst beschriebene Anomma rubella, welche nach der auf p. 202 gegebenen Abbildung eine wahre Anomma, nicht etwa eine Typhloponen ist, dass er am Gabon inmitten eines grossen Wanderzuges dieser als „Treiber-Ameise“ (driver-ant) bekannten Art eine Anzahl von Dorylus-Individuen angetroffen habe, deren Art, sich unter den Arbeiter-Ameisen zu bewegen, ihm den überzeugenden Eindruck gewährte, dass sie diesen als alter sexus angehörten. Die von ihm an eine Commission zur Begutachtung eingesandten Dorylus-Individuen hatten nach Angabe dieser sich sämmtlich ihrer Flügel bereits entledigt und schienen dem Dorylus nigricans Illig. (Magaz. f. Insektenk. I. p. 188 No. 18) anzugehören.

Stellt man diese verschiedenen Beobachtungen und That-sachen der von Shuckard über die Beziehungen von Typhloponen zu Labidus aufgestellten und von Anomma zu Dorylus